

Wieslergraben (Voglau)

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:49:55

Update: 2023-10-14 09:16:07

Druck: 2024-07-27 04:07:11

Land: Österreich / Austria **Region:** Salzburg **Subregion:** Bezirk Salzburg-Umgebung **Ort:** Strobl

Schwierigkeit: Nicht so schwierig

Grad: v3 a2 II

Gesamtzeit: 2h15

Zustiegszeit: 30min

Begehungszeit: 1h15

Rückwegszeit: 30min

Einstiegshöhe: 1020m

Ausstiegshöhe: 820m

Höhendifferenz: 200m

Canyonstrecke: m

Höchste Abseilstelle: 30m

Anzahl Abseiler: 13

Transport: zu Fuß

Gestein: limestone

Einzugsgebiet: km²

Saison:

Ausrichtung: Süd

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 2 (1)

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x30m

Charakteristik:

Abgelegene und selten begangene Schlucht; mehrere Quellen und Zuflüsse von Hohen First, Riedlbachhöhle, Moosangerlalm, Schotterloch und Freithöfel; rutschiges Kalkgestein; bei hohem Wasserstand oder Regen sehr gefährlich! Notausstieg im Mittelteil möglich; mehrere Abseilstellen im Wasserlauf; Exposition Süd; Erstbegehung dürfte in den 90er Jahren gewesen sein (drei alte Standplätze). 10 neue Haken wurden im Juli 2022 gesetzt.

Hydrologie:

Anfahrt:

Von Salzburg Süd über die A10 bis zur Abfahrt Golling. Dann weiter auf der B102 (Lammertalstraße) Richtung Abtenau. Auf der Höhe "Voglauerhof" fährt man links über die Lammer Brücke und dann gleich wieder links. Man folgt der Bergstraße bis zum großen Parkplatz bei Pichl (47°36'03,00 N, 13°17'55,00 E) wo man das Fahrzeug parkt. Vom Parkplatz Pichl (mit Bike oder zu Fuß) folgt man der breiten Forststraße ca. 350m Richtung Postalm bis zur ersten Brücke, die über den Aubach führt (Schranken mit Fahrverbot). Man überquert hier den Bach und folgt der ca. 3,5km langen Forststraße (klein Wiesler-Moserangerl). Nach einiger Zeit kommt eine weitere Brücke die über den Marchgraben führt. Danach immer neben dem Bach weiter bis zu einer markanten Abzweigung (Schild klein Wiesler-Moserangerl 1,5h) folgen. Hier links abbiegen und an der Freithöfelhütte vorbei bis zu einer kleinen Brücke (Ausstieg Weiselgraben 818m).

Zustieg:

Von der Brücke (Ausstieg/Wasserkontrolle) der Forststraße bergauf Richtung Wiesleralm folgen. Nach einigen Serpentinaugen geht es gerade aus über eine Brücke und weiter entlang bis zu einem Holzzaun. Gleich nach dem Holzzaun geht man noch 20Hm durch unwegsames Gelände zum Bach runter. Einstieg auf ca. 1020m.

Tour:

Der abgelegene Wieslergraben ist eine nicht tief aber an einigen Stellen eng eingeschnittene Kalkschlucht mit kurzen Abseilstellen. Gerade in Frühjahr oder nach Regenfällen kann die Schlucht sehr anspruchsvoll werden. Zwei schöne, enge Abschnitte (eine im oberen und eine im unteren Teil der Schlucht) werden von einem eher uninteressanten offenen Mittelteil (wo auch ein Notausstieg möglich wäre) unterbrochen. Vom Weg aus kann man nicht in die Schlucht blicken, umso mehr überraschen einige schöne Einzellstellen. Die Schlüsselform ist eine aquatische 30m Abseilstelle (Bohrhaken etwas versteckt) im unteren eingeschnittenen Teil der Schlucht. Hier ist das Ankunftsbecken von oben nicht einsehbar (zweite Stufe evtl. rutsch- oder springbar). Danach öffnet sich die Schlucht und es folgen noch kleine Stufen, Abklettereien und Gehgelände bis man wieder bei der Brücke auf 818m steht.

Rückweg:

Direkt bei der Brücke rechts aus dem Bachbett aussteigen. Danach auf der breiten Forststraße ca. 4Km zurück zum Wanderparkplatz Pichl/Voglau.

Koordinaten:**Begehungen:**

2023-03-09 | System User | ★ ★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-aller-canyons/593-wieslergraben-voglau>